



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten ist, was vom Monath Junio des Jahrs 1648. biß zu dem, im Jahr 1649. völlig erfolgten Schluß und Ende des Universal-Friedens-Congressus zu Oßnabrück und Münster, gehandelt und geschlossen worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1736

VD18 90103165

N. I. Erstes Project sothaner Versicherung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53029](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53029)

1649. streiten, daß man mit der Commutation
Febr. darauf nicht warten könnte. Was sie
de Satisfactione Militia Suecica
festen, darunter stecke nicht allein,
daß man solle die Assignationes vorher
richtig machen, sondern auch was ihnen
sonst schwer düncke, wegen der Zahlung und
Assignationum. Was den Modum
agendi betreffe, ersuche er den Herren
Chur-Bayerischen, ob er wolle mit Herrn
Graff Servient, wegen Beförderung der
Commutation, reden, denn gleichwohl
der Cron Frankreich Status nicht leyde,
das Friedens-Werk länger aufzuhalten:
Es werde auch nicht schaden, wenn ein und
ander mit Herr Salvio communicire.

Nürnberg: Von seiten der Städte
werde man sich mit dem Teutschen Project
wohl können conformiren, dann es bey
denen selbst die Meynung, daß die Com-
mutatio Ratificationum dadurch nicht
zu hindern. Die Beschwörungen wären
allzugroß, und werde schwer fallen, unter
der Krieges-Laß zu warten, biß alles exe-
quirt. Wenn nun hernach die Execu-
tio erfolge, werde sich niemand zu beschwe-
ren haben, auch nicht die Königlich-Schwe-
dischen.

Chur-Maynz: Sie ließen es bey dem
Teutschen Project, dahin auch alle Vora-
gangen. Und weil auch die Herren Kay-
serlichen damit zufrieden, könne morgen im
Nahmen Ihro Kayserl. Majestät und der
Stände gehandelt werden. Daß die Cro-
nen nicht sollten gehalten seyn zu exaucto-
riren, biß die Conventio de exauctoranda
richtig sey, wäre gestern zwar gehan-
delt worden, aber zu besorgen, die Cronen
würden das Werk trainiren, biß sie ihr
Intent erlangt hätten. Derohalben zu

sehen, ob es auf einen gewissen Terminum
zu bringen, wann es gleich nicht eben auf 8.
Tage sey, damit sie es nicht zu weit könn-
ten ausstrecken. Weil die Königlich-Schwe-
dischen auch nicht plenipotentiiert wären,
conclusive hierinn zu gehen, wie Graff
Oxenstiern gesagt habe, würde man mit ih-
nen bloß zu zanken haben, und wann gleich
ein Project verglichen, würden sie es doch
an den Generalissimum schicken, damit
dann nicht 8. Tage allein, sondern lange Zeit
hingehen dürfte. Was wegen Ihro Chur-
fürstlichen Durchlauchten zu Edltn Rati-
fication vermeldet worden, so wären sie, die
Chur-Maynischen, nicht ungeneigt, an
den Churfürsten ein Schreiben zu verfertigen:
Allein, wolle man das Instrumen-
tum Pacis in einem Stück mutiren, so
würde auch in andern hernach dergleichen
geschehen wollen, daß sie demnach dafür
hielten, es wäre etwa mit dem Fürsten von
Osnabrück, als Chur-Edltnischen Haupt-
Abgesandten, zureden. Denn wenn man
schreibe, und Se. Durchlauchten schlugen
es ab, wäre es nicht allein schimpflich, son-
dern die Schwedischen und Hessischen wür-
den auch groß Wesen davon machen. Circa
modum agendi bleibe es dabey, daß die
Conferenz zwischen denen Kayserlichen,
Königlichen und den Ständen fortgehe;
Sie, die Chur-Maynischen, wollten zu de-
nen Kayserlichen Gesandten, und selbige er-
suchen, daß sie denen Königlichen solches
Teutsche Project zuschicken möchten.

Solches geschahe auch, und änderten
darauf die Schweden ihren ersten Aufsatz
in einigen Puncten, nach dem sub N. II.
hier anliegenden fernerweiten Project,
welches sie, Sonntags den 4. Febr. sowohl
den Kayserlichen Gesandten als dem
Reichs-Directorio überschickten.

N. I.

Erstes Project, die Versicherung der wüßlichen Execution ex capite Amnestie
et Gravaminum betreffend.

Alldieweil noch nicht alles exequirt ist, was ante Commutationem Rati-
ficationum exequirt werden sollen, und aber nicht vor diensam gehalten worden, des-
halber die Commutation länger zu differiren; Als haben der Churfürsten und Stän-
den Gesandten durch die verordnete extraordinari Deputatos, in Gegenwart der
Kayserlichen Gesandtschaft, dem Königlich-Schwedischen Plenipotentiaro Herrn
Graffen Oxenstiern stipulata manu nochmahls nomine totius Imperii versprochen,
daß

N. I.
Der Stände
Project.

1649.
Febr.

daß alles dasjenige, was ante Commutationem geschehen sollen, stracks nach der Commutation, Inhalts des an Ihro Kayserliche Majestät von dato - abgegangenen Schreibens, und darinn begriffenen arctioris modi exequendi, ohne allen Aufenthalt, Verzug, Aussetzung, Condition oder Exception, bona fide, sub Declaratione poenae fractae Pacis durchgehends exequiret und vollstreckt werden solle. So viel aber die Exauctorationem Militiae & Restitutionem locorum betrifft, bleibt es dabey, daß ehender als von denen kriegenden Theilen dazu wirklich geschritten wird, vorher de Modo & Ordine ein gewisser Vergleich, und zwar gleich andern Tags nach beschehener Commutation, alhier abgeredet, und längst innerhalb 8. Tagen aufgerichtet und beschlossen, auch sodann ohne einigen Verzug zur Abdankung und Abtretung der Plätze von allen kriegenden Theilen getreten werden solle. Mit welchen allen auch die Herren Kayserlichen einig, und ist zu mehrer Urkund von denen Herren Kayserlichen und Königlich-Schwedischen Plenipotentiaris ad Protocol- lum genommen.

1649.
Febr.

N. II.

Der Cronen geändertes Project in eadem Materia.

N. II.
Der Cronen
geändertes
Project.

Etsi foederatarum Coronarum Legati non tenerentur Instrumenta Ratihabitionum extradere, antequam ea omnia, quae vigore conclusae Pacis praecedere debent, praestita sint, tamen quia tam Domini Caesarei, quam Imperii Statuum Plenipotentarii maturae commutationis necessitatem urgent, promittentes, ea facta, atque ita firmitudine Pacis stabilita, non modo non impeditum aut dilatum, sed multo magis promotum iri residuum conventorum executionem; ideo Foederatorum Legati, nihil magis cupientes, quam ut publica tranquillitas totius Imperii restituatur & firmetur, in desideratam Commutationem, die - Februar. faciendam consentiunt, ita tamen ut a dictis Dominis Plenipotentariis circa praesentis Declarationis acceptionem denuo stipulata manu certiores fiant & assecurantur, quod ea, quae adhuc praestanda restant, statim a facta Commutatione, ex tenore literarum ad Caesaream Majestatem die - Januar. nomine totius Imperii datarum, publicaeque conventionis praescripto realiter & sincere adimpleri debeant. Ut autem Exauctorationis Militiae locorumque Restitutionis promotio eo magis faciliter, concipiatur hic (jam ante earum Executionem) ordo modusque, quo ea celeberrimo huic Conventui videbuntur quam commodissime & securissime fieri debere, isque ad summos omnium Partium Militiae Duces statim mittatur, ut facta ejus cum publicis pactis collatione consensuque, eo promptius inter se de maturanda executione conveniant, cujus promotionem omnium cujusque Partium Legati sibi commendatam habebunt. In quorum fidem majusque robur, Declaratio praesens Caesareanorum, Regionum & Statuum Imperii Protocolis inserta est, prout attestabitur sub suo Sigillo Cancellaria Moguntina, Monasterii, die - Febr. 1649.

§. XXI.

Der Deputie-
ten Consulta-
tion über der
Schweden
neues Pro-
ject.

Über solches neue Project der Schweden, wurde Montags den 5ten Febr. in Pleno Deputatorum consultiret, und von dem Directorio zur Umfrage gestellt, was pro re nata dabey zu thun sey? Dann, in dem 2ten Punct befunde man, daß denen Generalitäten fast alles wolle in die

Hände gegeben werden, wie, und wann sie wegen Abdankung der Soldatesque, und Restitution der Plätze handeln wollten? Derohalben darauf zu sehen sey, daß das Römische Reich bald von der Einquartierungs-Last erledigt werden möchte.

Chur.